

Kandel, 20.08.2018

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die Verkehrssituationen, die häufig um unsere Schule herum passieren, aufmerksam machen.

Warum Sie niemals ein Kind über die Straße winken sollten? Gut gemeint, aber...

Winken Sie als Autofahrer <u>niemals</u> ein Kind über die Straße, denn Sie wissen nicht, ob der Motorradfahrer oder Radfahrer hinter Ihnen auch stehen bleibt. Andere Verkehrsteilnehmer können das Kind, das Sie über die Straße winken, übersehen haben. Schlimmstenfalls ist genug Platz für ein weiteres Auto, das durchfährt.

Bringen Sie Ihrem Kind lieber bei, dass es Autofahrer immer durchwinkt, bis die Straße frei ist. In der Verkehrserziehung haben die Kinder gelernt, dass sie erst über die Straße gehen sollen, wenn kein Auto mehr zu sehen ist. Auch sollen sie haltende Autos weiterwinken.

Also bitte, wenn ein Kind steht und Sie durchlässt, dann lassen Sie das Kind warten und fahren ganz vorsichtig daran vorbei. Diese Situation zeigt sich besonders häufig bei der Einund Ausfahrt am Marktplatz.

Bushaltestelle

Bitte benutzen Sie die Bushaltestelle an der Marktstraße <u>nicht</u> als "Drive-in", um ihr Kind schnell aussteigen zu lassen. Es befinden sich genügend Parkplätzte in der Nähe der Schule.

Feuerwehrzufahrt

Parken und halten auf der Feuerwehrzufahrt ist **streng verboten**! Auch, wenn es nur sehr kurz ist.



Gegenseitige Rücksichtnahme

Zum Schluss möchten wir Sie an das oberste Gebot im Straßenverkehr (→ Gegenseitige Rücksichtnahme) erinnern und einen kleinen Auszug aus der StVO § 3 aufzeigen.

Gegenseitige Rücksichtnahme: "Wer ein Fahrzeug führt, muss sich gegenüber Kindern, hilfsbedürftigen und älteren Menschen, insbesondere durch Verminderung der Fahrgeschwindigkeit und durch Bremsbereitschaft, so verhalten, dass eine Gefährdung dieser Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist."

Elternbeirat der Ludwig-Riedinger-Grundschule

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Elternbeirat

